

3U  HOLDING

Quartalsmitteilung
1/2023



Konzernergebnisse im Überblick

3U Konzern (IFRS)		Quartalsvergleich 1.1.-31.3.	
		2023	2022
Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten	(in EUR Mio.)	13,27	12,95
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in EUR Mio.)	1,86	3,77
EBITDA aus fortgeführten Aktivitäten	(in EUR Mio.)	1,86	3,63
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in EUR Mio.)	1,01	2,56
EBIT aus fortgeführten Aktivitäten	(in EUR Mio.)	1,01	2,79
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in EUR Mio.)	1,78	2,43
EBT aus fortgeführten Aktivitäten	(in EUR Mio.)	1,78	2,72
Konzernergebnis	(in EUR Mio.)	1,41	1,39
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (unverwässert)	(in EUR)	0,04	0,04
Ergebnis je Aktie aus fortgeführten Aktivitäten (verwässert)	(in EUR)	0,04	0,04
Ergebnis je Aktie gesamt (unverwässert)	(in EUR)	0,04	0,04
Ergebnis je Aktie gesamt (verwässert)	(in EUR)	0,04	0,04
Eigenkapitalquote (zum 31. März)	(in %)	87,4	48,9
Bilanzsumme (zum 31. März)	(in EUR Mio.)	244,81	130,86
Free Cashflow	(in EUR Mio.)	-4,14	1,81

Chronik

- 2 Aus unserer Chronik

Konzernzwischenlagebericht

- 4 Ertrags- und Finanzlage
- 4 Ertragslage
- 12 Finanzlage
- 15 Nachtragsbericht
- 16 Ausblick
- 17 Kursverlauf der 3U-Aktie

Konzernzwischenabschluss

- 18 Bilanz
- 20 Gewinn- und Verlustrechnung
- 21 Verkürzte Kapitalflussrechnung
- 22 Segmentinformationen

Weitere Informationen

- 24 Finanzkalender
- 25 Kontakt
- 26 Impressum
- 26 Disclaimer
- 27 3U Konzern

2

Aus unserer Chronik

Januar 2023

- **selfio.de als „Branchen-Champion“ beim Kunden-Award 2022/23 der DtGV ausgezeichnet**

Der Online-Shop selfio.de, betrieben von der gleichnamigen Gesellschaft und Tochter des 3U-Konzerns, wurde im Rahmen des deutschen Kunden-Awards der DtGV (Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH, Berlin) gleich mehrfach ausgezeichnet. Die Ergebnisse zeigen, selfio.de gehört zu den besten Online-Anbietern für Heizsysteme. In der Kategorie „Kundenzufriedenheit“ belegt selfio.de den 1. Platz und wird damit zum Branchen-Champion gekürt. Beim „Preis-Leistungs-Verhältnis“ rangiert selfio.de auf dem dritten Platz.

März 2023

- **3U beantragt Schutzrechte für CO₂-neutrale Heizzentrale**

PELIA Gebäudesysteme GmbH, eine 3U-Tochtergesellschaft, reicht eine Patentanmeldung für ein eigenentwickeltes innovatives Komplettsystem für die CO₂-neutrale Beheizung von Wohngebäuden beim Deutschen Patent- und Markenamt ein. Kernelement der Heizzentrale ist eine Wärmepumpe. Alle betriebsnotwendigen Komponenten sind hierbei fest verbaut und bereits miteinander verbunden. Der Einsatz des vormontierten Komplettsystems reduziert die Einbauzeit der Heizung auf einen Bruchteil der bisherigen Anschlussdauer. Die Markteinführung des einzigartigen Systems soll noch rechtzeitig vor Beginn der Heizperiode 2023 erfolgen.

- **Neue Kunden für das Next-Generation-Network der 3U TELECOM GmbH**

Mit zwei internationalen Telefonunternehmen wurden Verträge über die Nutzung des Next-Generation-Network (NGN) der 3U TELECOM, eine 100-prozentige Tochter der 3U HOLDING, abgeschlossen. Ein Unternehmen aus Österreich sowie ein in Paris ansässiger Konzern können für die Expansion in Deutschland ab sofort inländische Telefonanschlüsse realisieren. Das Angebot eines virtuellen Teilnehmernetzbetriebs (vTNB) beruht auf der leistungsfähigen und bewährten NGN-Infrastruktur von 3U. Die neuen Kunden nutzen darüber hinaus auch die Rufnummernverwaltung und Portierungsdatenbank der 3U-Gruppe.

April 2023

- **Vermarktungsstart von Balkonkraftwerken erschließt neue Kundengruppe für Onlinehandel**

Die Selfio GmbH hat ihr Produktportfolio um Balkonkraftanlagen erweitert. Die sogenannten Stecker-Solaranlagen ermöglichen Kunden des 3U Onlinehandels über ein Plug-and-Play-System in Eigenregie Strom aus Sonnenenergie zum Direktverbrauch in ihr Wohnungsstromnetz einzuspeisen. Mit den angebotenen Stecker-Solaranlagen ist eine Stromerzeugung bis zur Einspeisehöchstgrenze von derzeit 600 Watt pro Haushalt möglich. Privatkunden in Deutschland können aufgrund der aktuellen gesetzlichen Regelungen die Anlagen Mehrwertsteuerbefreit erwerben.

- **3U HOLDING AG erwirbt Grundstück im Marburger Stadtteil Cappel**

Die 3U erwirbt von der Stadt Marburg ein Grundstück mit einer Fläche von rund 3.200 m² im Stadtteil Cappel. Ein entsprechender Kaufvertrag wurde am 20. April 2023 geschlossen. Das Unternehmen beabsichtigt, auf dem Gelände die neue Firmenzentrale zu errichten und diese bis Ende 2024 zu beziehen. 3U wird das Gebäude CO₂-neutral betreiben. Neben dem Einbau nachhaltiger Heiz- sowie Kühlsysteme ist auch die Installation einer großen Photovoltaikanlage auf dem Dach geplant.

- **selfio.de zum sechsten Mal unter den „Top Shops“ von COMPUTER BILD und Statista**

selfio.de, der führende Onlinehandel für Haustechnik-Produkte, wurde von der Zeitschrift COMPUTER BILD und dem Marktforschungsportal Statista erneut in die Reihe Deutschlands bester Onlineshops aufgenommen. selfio.de ist zum sechsten Mal in Folge in diesem Wettbewerb prämiert worden. Der E-Commerce-Shop der 3U-Tochter zählt damit zu den 39 Top Shops 2023 im Segment „Haustechnik“. Das umfangreiche Angebot an Haustechnik-Produkten sowie an innovativen Lösungen zum Energiesparen in Kombination mit einem verlässlichen Kundenservice und einer einzigartigen Beratung zieht sich wie ein roter Faden durch die gesamte Marktpräsenz des 3U Onlinehandels, der einen der zentralen strategischen Schwerpunkte des 3U Konzerns darstellt.

4

Ertrags- und Finanzlage

Ertragslage

Ertragslage des Konzerns

Konzernumsatz

Die 3U HOLDING AG hat im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2023 ihr organisches Wachstum fortgesetzt. Im Zwischenabschluss zum 31. März 2023 nicht mehr enthalten sind Umsatz und Ergebnisse, Vermögensgegenstände und Schulden sowie Angaben zu den Mitarbeitern des im Geschäftsjahr 2022 entkonsolidierten Geschäftsbereichs Cloud Computing im Teilkonzern der weclapp SE. Demzufolge werden für den Vorjahresvergleich die Werte der fortgeführten Aktivitäten aus dem ersten Quartal 2022 herangezogen.

Vor diesem Hintergrund ist der Konzernumsatz (fortgeführte Aktivitäten) im ersten Quartal 2023 gegenüber dem Vorjahresquartal 2022 um 2,5 % gestiegen und erreichte EUR 13,27 Mio. (Q1 2022: EUR 12,95 Mio.). Alle drei Segmente trugen zum Konzern-erfolg bei.

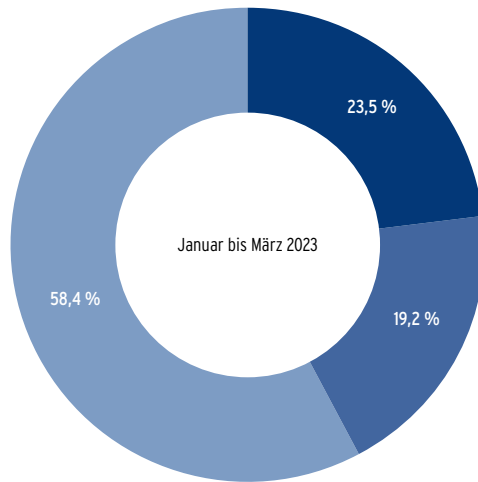
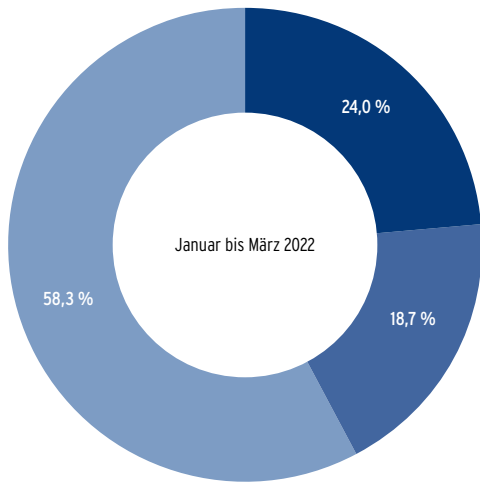
Stärkster Wachstumstreiber war das Segment Erneuerbare Energien, das um 5,4 % zulegen konnte. Witterungsbedingt und auch wegen eines längeren Ausfalls einer Windenergieanlage („WEA“) im Windpark Roge erreichte der Stromertrag nicht das Niveau des starken ersten Quartals 2022. Der Umsatzanstieg ist daher den weiter verbesserten Konditionen für dessen Vermarktung zu verdanken. Der Umsatz im Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik) entwickelte sich stabil und lag auf dem Niveau der vergleichbaren Vorjahresperiode. Das Segment SHK (Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik) trotzte dem insgesamt schwachen Marktumfeld im deutschen Onlinehandel und wuchs um 2,7 %.

Im Segment ITK wurden 23,5 % (Q1 2022: 24,0 %) der Umsatzerlöse (vor Konsolidierungseffekten) erzielt, im Segment Erneuerbare Energien waren es 19,2 % (Q1 2022: 18,7 %) und im Segment SHK 58,4 % (Q1 2022: 58,3 %).

Aus Sonstigen Aktivitäten waren im ersten Quartal 2022 noch sonstige betriebliche Erträge (überwiegend aus der zunehmenden Realisierung verkaufter Flächen im Gebäudekomplex InnoHubs) in Höhe von rund EUR 5,50 Mio. erzielt worden. Abzüglich der in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltenen damit verbundenen Kosten, wurde ein Nettoerlös von EUR 1,88 Mio. erzielt. Demgegenüber fielen im ersten Quartal 2023 in den Sonstigen Aktivitäten – wie erwartet – nur EUR 0,08 Mio. an sonstigen betrieblichen Erträgen an. Trotz meist verbesserter Aufwandspositionen lagen daher die Ergebnisse unterhalb des Vorjahresniveaus, jedoch am oberen Ende der im März gegebenen Prognose für das Gesamtjahr 2023.

Der Materialaufwand im Konzern stieg im ersten Quartal 2023 unterproportional zum Umsatzwachstum um 2,4 % auf EUR 8,18 Mio. (Q1 2022: EUR 7,99 Mio.). Die Materialaufwandsquote (Materialaufwand in Prozent vom Umsatz) blieb mit 61,7 % im ersten Quartal 2023 auf dem Niveau des Vergleichs quartals 2022.

Umsatzverteilung der Segmente*

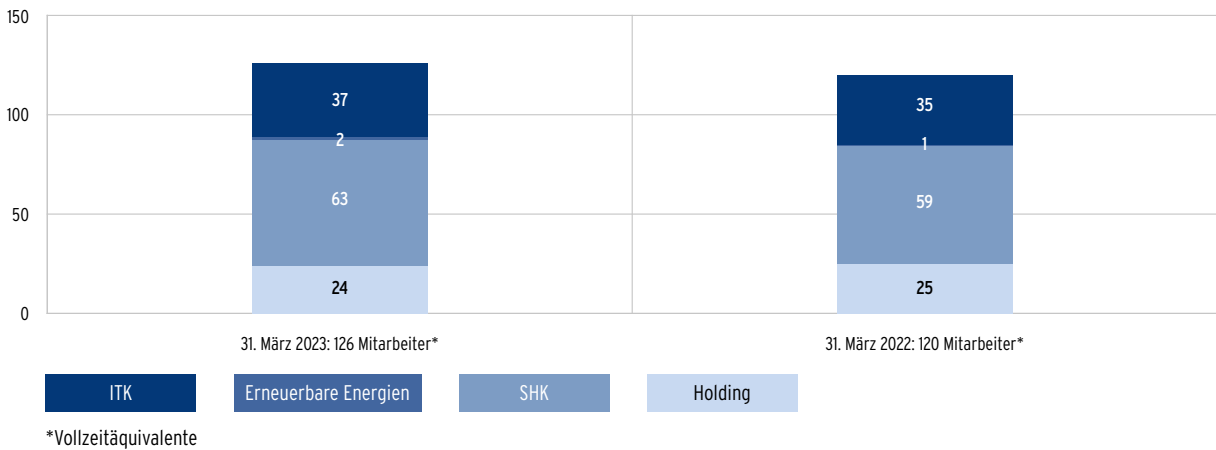


*Die Differenz zu 100 Prozent resultiert aus „Sonstige Aktivitäten/Überleitung“

Beschäftigte

Am 31. März 2023 arbeiteten insgesamt 145 Personen im 3U Konzern (inkl. Vorstand, Aushilfen und Teilzeitkräfte) (31. März 2022: 134 Personen). Der Personalzuwachs um 8,2 % steht im Zusammenhang mit dem geplanten deutlichen Wachstum der fortgeführten Geschäftsaktivitäten in allen drei operativen Segmenten.

Umgerechnet auf Vollzeitäquivalente (ohne Vorstände) beschäftigte der 3U Konzern am Quartalsende 126 Mitarbeiter (31. März 2022: 120 Vollzeitäquivalente). Sie verteilen sich auf die einzelnen Bereiche wie folgt:



Der Personalaufwand im Konzern stieg leicht auf EUR 2,08 Mio. (Q1 2022: EUR 2,04 Mio.) Die Personalaufwandsquote (Personalaufwand in Prozent vom Umsatz) lag im ersten Quartal mit 15,7 % auf dem Niveau des Vorjahresquartals (Q1 2022: 15,7 %).

Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen am Umsatz lag trotz der erhöhten Wartungsaufwendungen aufgrund der Reparatur einer WEA in Roge mit 12,5 % unter dem Vorjahresniveau (Q1 2022: Anteil sonstiger betriebliche Aufwendungen, abzüglich der mit der zunehmenden Realisierung verkaufter Flächen im Gebäudekomplex InnoHubs verbundenen Kosten bei 14,9 %).

EBITDA

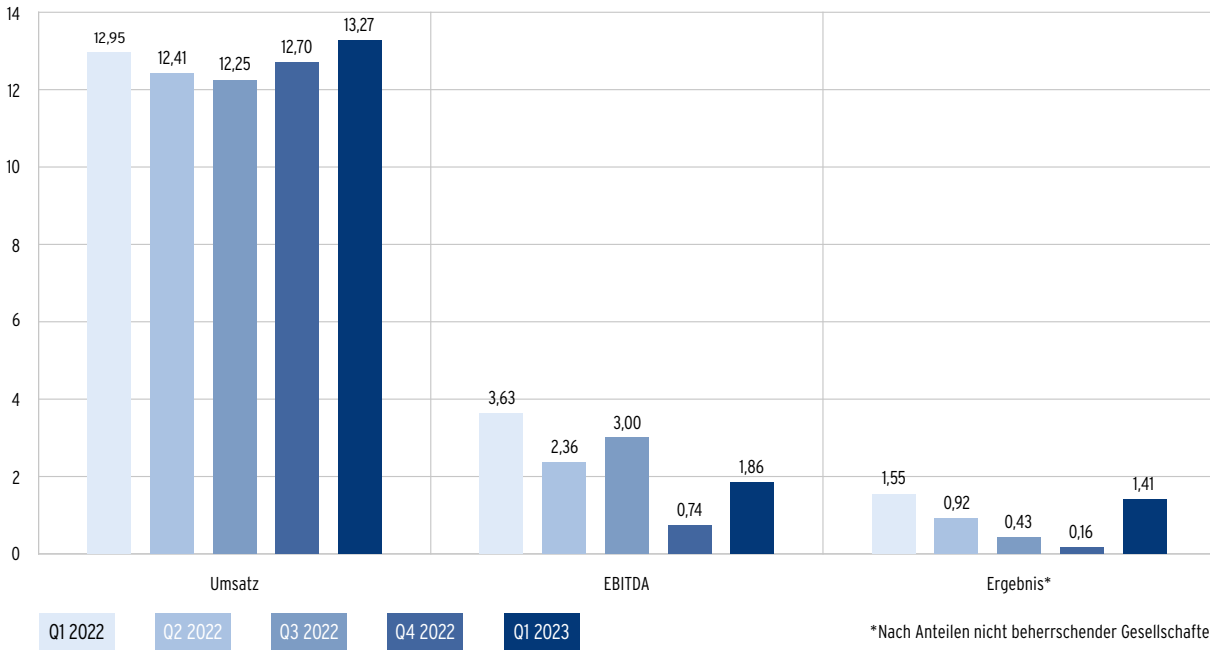
Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023 verminderte sich das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen im Konzern (EBITDA) auf EUR 1,86 Mio. (Q1 2022: EUR 3,63 Mio.). Der Rückgang ist, wie erwähnt, im Wesentlichen auf die geringeren sonstigen betrieblichen Erträge zurückzuführen. Die EBITDA-Marge auf Konzernebene erreichte 14,0 % nach 28,0 % im ersten Quartal des Vorjahrs.

Konzernergebnis

Die Abschreibungen im ersten Quartal 2023 beliefen sich auf EUR 0,85 Mio. (Q1 2022: EUR 0,84 Mio.). Im ersten Quartal 2023 verzeichnete 3U ein positives Finanzergebnis in Höhe von EUR 0,77 Mio. (Q1 2022: EUR -0,07 Mio.) sowie einen Steueraufwand in Höhe von EUR 0,19 Mio. (Q1 2022: Steueraufwand EUR 0,79 Mio.).

Das auf die Aktionäre der Muttergesellschaft entfallende Konzernergebnis betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahrs 2023 EUR 1,41 Mio. (Q1 2022: EUR 1,55 Mio.). Das Konzernergebnis pro Aktie lag bei EUR 0,04 (unverwässert und verwässert).

Entwicklung im Konzern – fortgeführte Aktivitäten in EUR Mio.



Entwicklung in den Segmenten

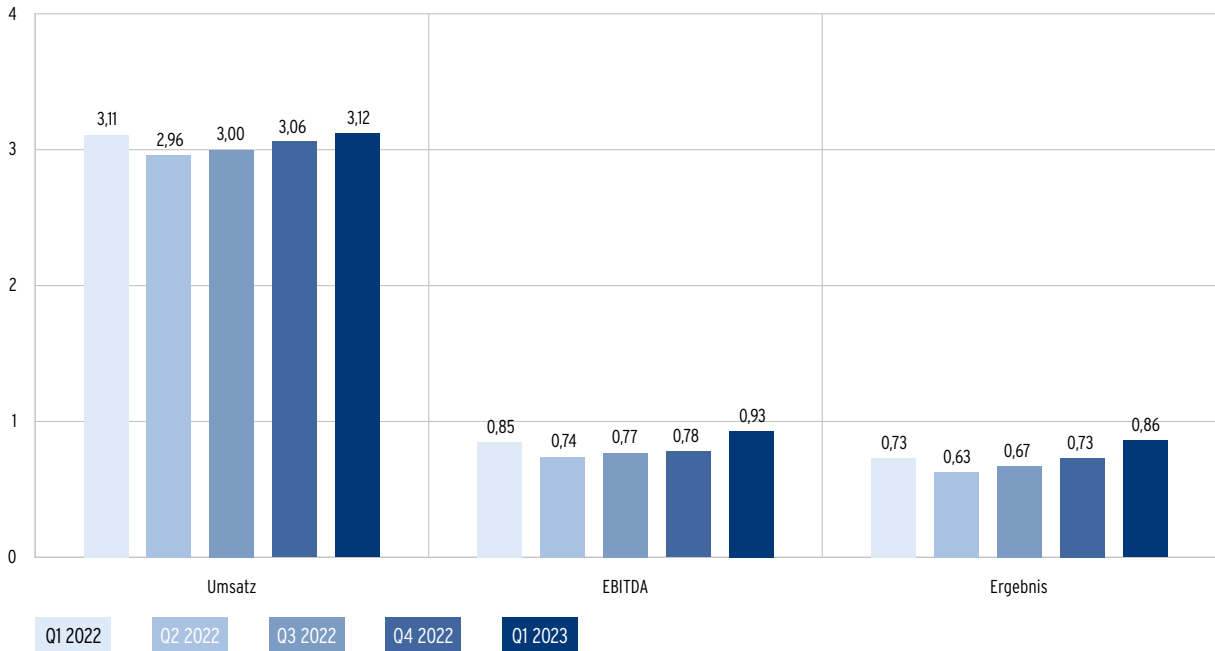
Segment ITK (Informations- und Telekommunikationstechnik)

Das Segment ITK verzeichnete in der Berichtsperiode eine stabile Umsatzentwicklung. Im ersten Quartal 2023 wurde ein Segmentumsatz von EUR 3,12 Mio. erzielt (Q1 2022: EUR 3,11 Mio.).

Dem weiteren Rückgang in dem Geschäftsbereich Voice Retail standen erwartungsgemäß starke Zuwächse im Geschäftsfeld Voice Business gegenüber, und auch Data Center & Managed Services legten gegen über dem ersten Quartal des Vorjahres weiter zu. Im Rahmen der Strategie des Managements erhöht sich tendenziell der Anteil von Produkten und Dienstleistungen mit wiederkehrenden Umsätzen und höheren Margen im Segment ITK. Unter anderem dank den ersten Schritten in diese Richtung konnte das EBITDA des Segments um 9,1% gesteigert werden. Es erreichte EUR 0,93 Mio. nach EUR 0,85 Mio. im ersten Quartal des Vorjahres. Die EBITDA-Marge des Segments ITK lag damit bei 29,7 % (Q1 2022: 27,2%).

Im Segment ITK wurde mit EUR 0,86 Mio. auch ein höheres Segmentergebnis als im Vorjahr erzielt (Q1 2022: EUR 0,73 Mio.).

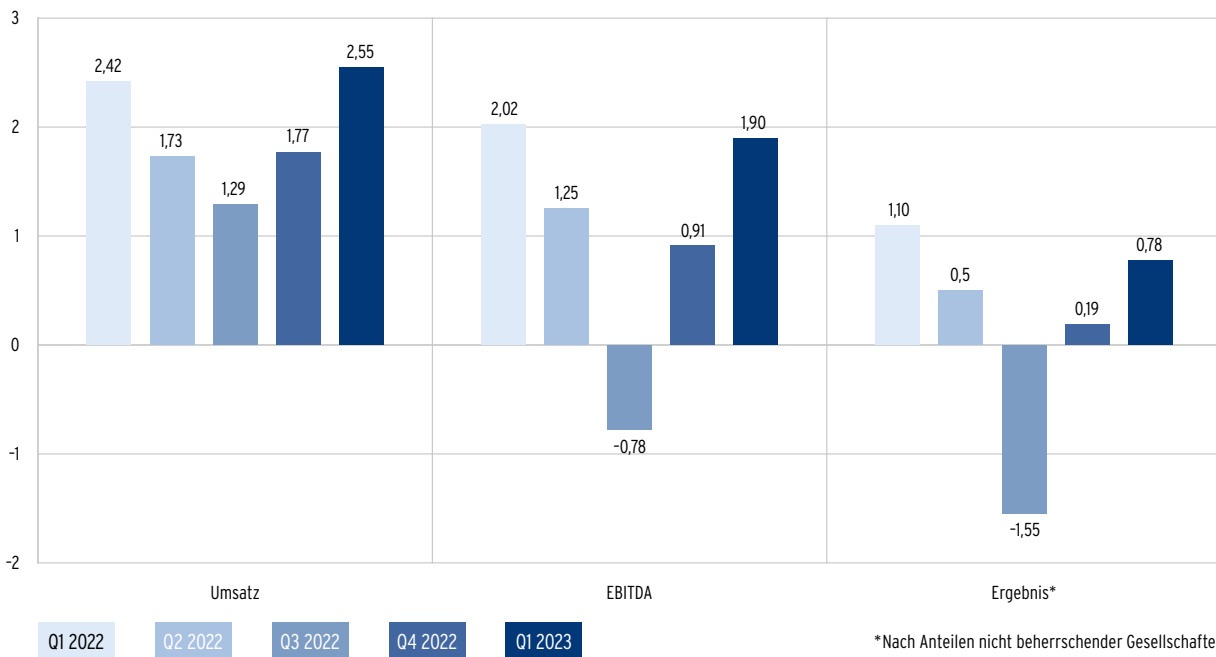
Entwicklung im Segment ITK – fortgeführte Aktivitäten in EUR Mio.



Segment Erneuerbare Energien

Witterungsbedingt und wegen des vorübergehenden Ausfalls einer Windenergieanlage in Roge verzeichnete das Segment Erneuerbare Energien einen geringeren Stromertrag als im starken ersten Quartal 2022. Andererseits hatte der Vorstand bereits zu Beginn des Jahres 2022 für zwei Windparks vorteilhafte Stromlieferverträge für das Geschäftsjahr 2023 abgeschlossen, und auch das aktuelle Marktwertniveau kam der Umsatzentwicklung zugute. Der Umsatz des Segments Erneuerbare Energien stieg gegenüber dem ersten Quartal 2022 um 5,4% und erreichte EUR 2,55 Mio. (Q1 2022: EUR 2,42 Mio.). Der sonstige betriebliche Aufwand war wegen der notwendigen Reparaturarbeiten erhöht. Aus diesem Grund ging auch das Segment-EBITDA im Vorjahresvergleich zurück und lag mit EUR 1,90 Mio. um 5,6% niedriger (Q1 2022: EUR 2,02 Mio.). Leicht höhere Abschreibungen und ein schwächeres Finanzergebnis führten bei einem kaum veränderten Steueraufwand zu einem Rückgang des Segmentergebnisses (nach Minderheiten) auf EUR 0,78 Mio. (Q1 2022: EUR 1,10 Mio.)

Entwicklung im Segment Erneuerbare Energien in EUR Mio.

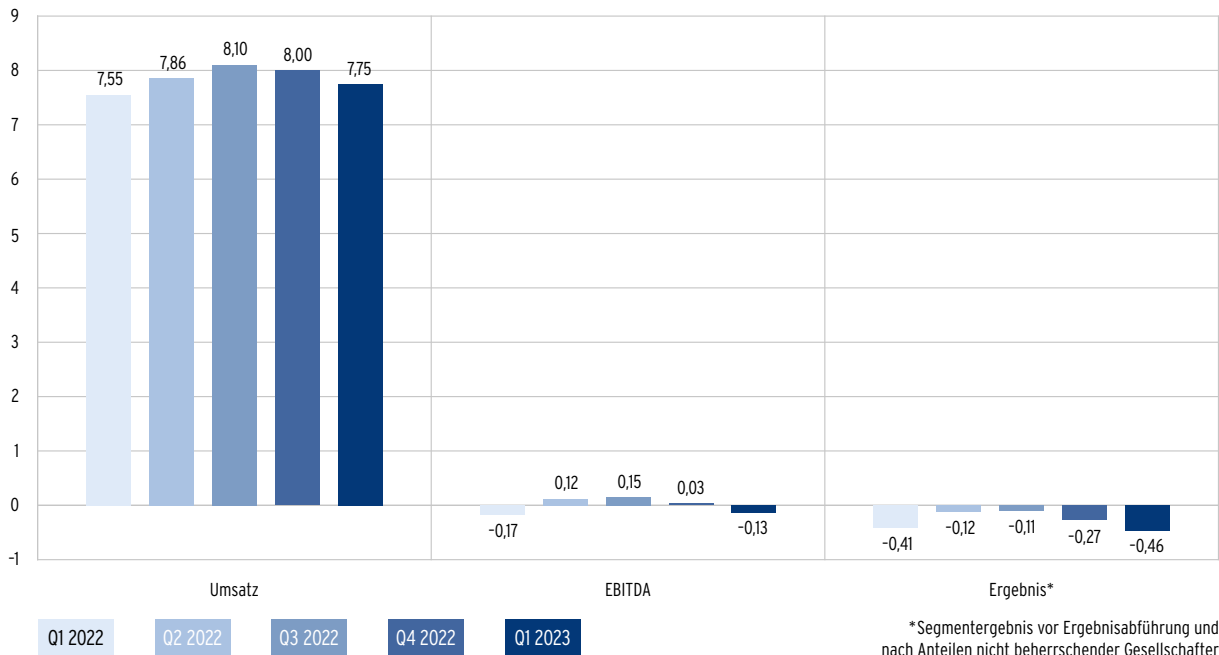


Segment SHK (Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik)

Der Umsatz des Segments SHK stieg um 2,7 % auf EUR 7,75 Mio. (Q1 2022: 7,55 Mio.). Insbesondere die steigende Nachfrage nach Anlagen zur Wärmeerzeugung machte sich in der Ausweitung des Geschäfts der PELIA Gebäudesysteme GmbH um mehr als 20 % bemerkbar. Angesichts des laufenden Trends, Emissionen und Verbrennung fossiler Energieträger zu reduzieren, eröffnet unser weitreichendes Know-how, zum Beispiel bei Heizungssystemen mit niedrigen Vorlauftemperaturen, zusätzliche Chancen auch für die Selfio GmbH.

Gleichzeitig liegt die Materialaufwandsquote im Segment SHK mit 82,2 % weiter auf hohem Niveau (Q1 2022: 81,9 %). Bei sonst weitgehend konstanten Kosten ergab sich ein erneut verbessertes, allerdings immer noch leicht negatives Segment-EBITDA. Aufgrund höherer Abschreibungen und Finanzaufwendungen verminderte sich jedoch das Segmentergebnis auf EUR -0,46 Mio. (Q1 2022: EUR -0,41 Mio.).

Entwicklung im Segment SHK in EUR Mio.

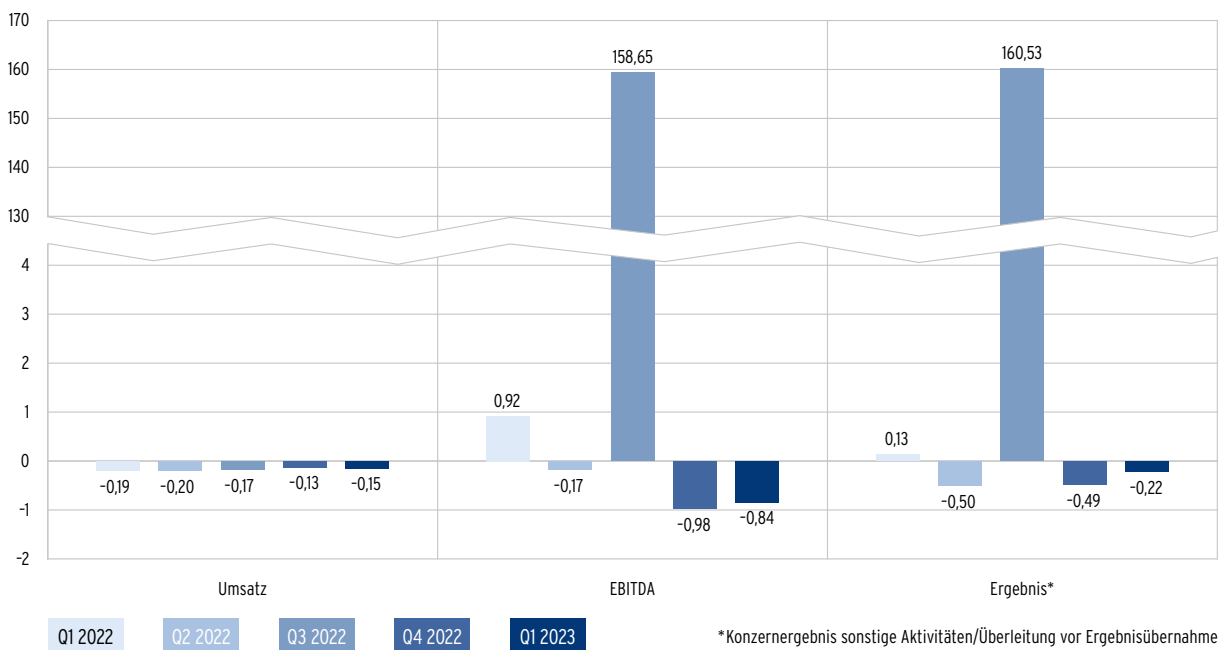


Sonstige Aktivitäten/Überleitung

Unter sonstige Aktivitäten/Überleitung sind die Holding-Aktivitäten, sonstige Vermietungs- und Vermarktungsaktivitäten von Immobilien und konzerninterne Managementleistungen sowie Effekte aus der erforderlichen Konzernkonsolidierung erfasst.

Im ersten Quartal 2023 wird unter den sonstigen Aktivitäten ein Umsatz, insbesondere aus Managementleistungen, in Höhe von EUR 0,47 Mio. (Q1 2022: EUR 0,48 Mio.) ausgewiesen. Der Personalaufwand in der Holding lag mit EUR 0,70 Mio. (Q1 2022: EUR 0,75 Mio.) niedriger als im Vorjahreszeitraum. Im ersten Quartal 2023 entstanden geringfügige sonstige betriebliche Erträge in Höhe von EUR 0,08 Mio. und sonstige betriebliche Aufwendungen von EUR 0,02 Mio. Im Vorjahr waren in den Sonstigen Aktivitäten andere Erträge und Aufwendungen aus der zunehmenden Realisierung verkaufter Flächen im Gebäudekomplex InnoHubs angefallen. Saldiert man diese Ergebnisse aus dem Bauprojekt, so fielen im ersten Quartal des Vorjahres andere Erträge von EUR 1,88 Mio. und sonstige Aufwendungen von EUR 0,55 Mio. an. Dadurch entstand im Vorjahresquartal in den sonstigen Aktivitäten ein EBITDA in Höhe von EUR 1,06 Mio., während das EBITDA dieser Aktivitäten im ersten Quartal 2023 mit EUR -0,17 Mio. leicht negativ ausfiel.

Sonstige Aktivitäten/Überleitung in EUR Mio.



Finanzlage

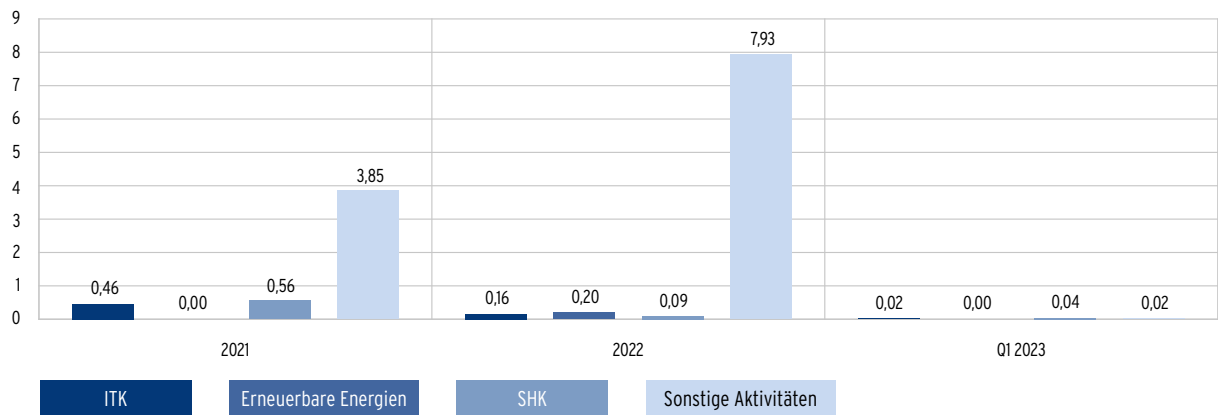
Die Bilanzsumme erhöhte sich zum 31. März 2023 leicht auf EUR 244,81 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 243,60 Mio.). Auf der Aktivseite ist der Anstieg der Vorräte um EUR 1,33 Mio. auf die Geschäftsausweitung im Segment SHK und die Bevorratung im Distributionszentrum in Koblenz zurückzuführen. Der Rückgang der liquiden Mittel um EUR 3,93 Mio. steht überwiegend im Zusammenhang mit der Gewährung kurzfristiger Darlehen an Mitglieder des Aufsichtsrats sowie an Beschäftigte und Führungskräfte. Im letzteren Fall wurden sie ausgereicht, um Betroffenen zu ermöglichen, die teilweise hohe Steuerschuld auf den geldwerten Vorteil bei der Ausübung von Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsprogramm 2018 begleichen zu können. Die Forderungen gegenüber den Darlehensnehmern tragen zum Anstieg der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte um EUR 3,60 Mio. bei. Alle Darlehen sind im Laufe des zweiten Quartals 2023 zur vollständigen Tilgung fällig.

Die Darlehensgewährung ist angesichts stabil laufender Finanzierung der laufenden Geschäftstätigkeit auch der wesentliche Einflussfaktor in der Kapitalflussrechnung. Geringen Mittelzuflüssen aus der Investitionstätigkeit von EUR 0,27 Mio. (Q1 2022: Mittelabfluss EUR 5,87 Mio.) und der Finanzierungstätigkeit von EUR 0,20 Mio. (Q1 2022: Mittelzufluss EUR 7,53 Mio.) stand der Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von EUR 4,40 Mio. gegenüber (Q1 2022: Mittelzufluss EUR 7,68 Mio.). Der Free Cashflow im ersten Quartal 2023 ist daher mit EUR 4,14 Mio. negativ (Q1 2022: positiver Free Cashflow EUR 1,81 Mio.).

Das gezeichnete Kapital ist nach Ausübung von Aktienoptionen um EUR 0,87 Mio. erhöht. Diese Kapitalerhöhung aus Bedingtem Kapital ist neben dem Konzernperiodenergebnis der Grund des Anstiegs des Konzerneigenkapitals auf nunmehr EUR 213,83 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 211,17 Mio.). Die Eigenkapitalquote zum 31. März 2023 beträgt 87,4 % (31. Dezember 2022: 86,7 %).

Die langfristigen Finanzverbindlichkeiten und die kurzfristigen Verbindlichkeiten insgesamt wurden reduziert. Der Rückgang der lang- und kurzfristigen Schulden um EUR 1,45 Mio. trägt zur Verbesserung des Verschuldungsgrades bei. Er ging erneut zurück auf 14,5 % (31. Dezember 2022: 15,4 %). Der Nettocashbestand hingegen (Liquide Mittel abzüglich Finanzverbindlichkeiten) war aufgrund der Ausreichung der Darlehen rückläufig und betrug EUR 169,54 Mio. (31. Dezember 2022: EUR 173,16 Mio.).

Entwicklung der Investitionen in EUR Mio.



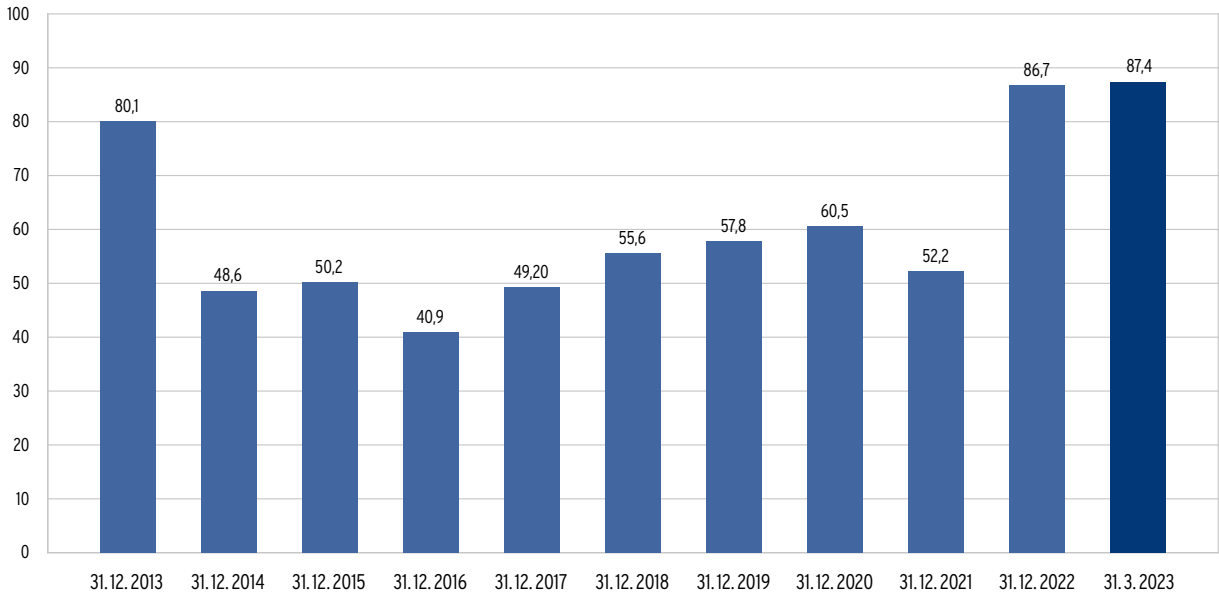
Ausübungen des Aktienoptionsprogramms 2018 und Geschäfte mit nahestehenden Personen

Das Aktienoptionsprogramm 2018 wurde nach Beginn der Ausübungsphase im Dezember 2022 von den dazu berechtigten Beschäftigten und Führungskräften intensiv in Anspruch genommen. Bis zum Ende des zweiten Ausübungsfensters am 9. März 2023 wurden von insgesamt 50 Personen 1.386.498 Optionen, und damit 85,5 % der insgesamt verfügbaren Optionen, ausgeübt. Unter anderem machten alle berechtigten Gremienmitglieder in vollem Umfang von ihrem Kaufrecht Gebrauch. Derzeit sind 235.500 Optionen noch nicht ausgeübt; von diesen dürfen 156.000 derzeit noch nicht ausgeübt werden, weil die individuelle Wartezeit von vier Jahren nach Ausgabe der Optionen noch nicht abgelaufen ist. Die Anzahl der ausgegebenen Aktien (Gesamtstimmrechte) der 3U HOLDING AG erhöhte sich in diesem Zuge auf 36.700.514. Die Gesellschaft verzeichnete durch die Ausübungen einen Mittelzufluss von EUR 1,72 Mio.

Mit der Ausübung entstand den Ausübenden ein geldwerter Vorteil, der von ihnen sofort zu versteuern war. Die Steuerschuld wurde von der Gesellschaft an die Steuerbehörde abgeführt und den Beschäftigten und Führungskräften belastet. Die Gesellschaft bot den Beschäftigten zur Begleichung der Steuerschuld kurzfristige zinslose Darlehen an. In diesem Zusammenhang wurden Darlehen im Umfang von EUR 0,60 Mio. ausgereicht. Mitglieder des Vorstands nahmen diese Darlehen zum 31. März 2023 im Umfang von EUR 0,35 Mio. in Anspruch.

Ebenso bestanden zum 31. März 2023 verzinsliche Darlehen gegenüber einem Mitglied des Aufsichtsrats in Höhe von EUR 2,88 Mio. Die Tilgung der Darlehen ist vor Ablauf des zweiten Quartals 2023 fällig.

Entwicklung der Eigenkapitalquote (in Prozent)



Nachtragsbericht

15

Nach Ende der Berichtsperiode am 31. März 2023 haben sich keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung zugetragen.

16 **Ausblick**

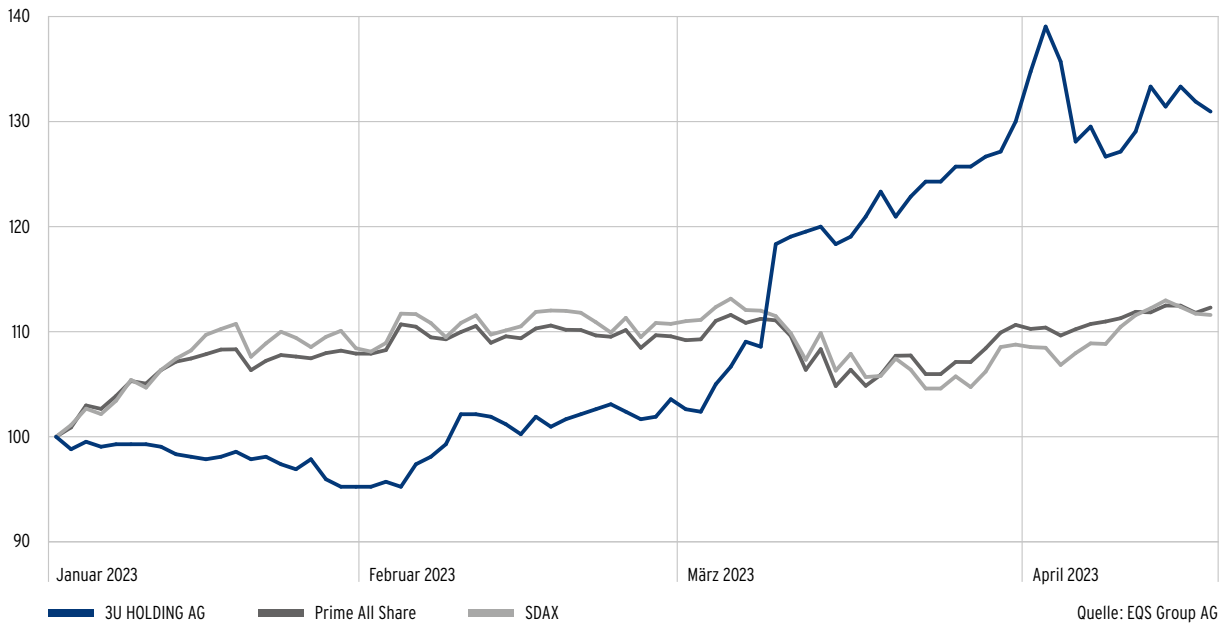
Der Vorstand bestätigt die im März mitgeteilte Prognose und erwartet für das Geschäftsjahr 2023 ein starkes organisches Wachstum des Konzernumsatzes gegenüber dem Umsatz des Vorjahres. 2023 sollen Umsatzerlöse im Bereich zwischen EUR 55,0 Mio. und EUR 60,0 Mio. erzielt werden. Beim EBITDA rechnet der Vorstand angesichts der erwartungsgemäß niedrigeren anderen Erträge und dem deutlich höheren Anteil des margenschwächeren Handelsgeschäfts mit einem geringeren Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern von zwischen EUR 6,0 Mio. und EUR 8,0 Mio. Das führt zu einer Ergebniserwartung für den 3U Konzern von voraussichtlich zwischen EUR 2,5 Mio. und EUR 3,5 Mio.

Die tatsächlichen Geschäftsergebnisse können aufgrund von Akquisitionen von Unternehmen oder durch Veräußerung von operativen Einheiten des Konzerns höher oder niedriger ausfallen als hier prognostiziert. Sich hieraus ergebende Effekte sind jedoch nur begrenzt planbar. Der 3U Konzern bleibt seinem Unternehmenszweck der Wertsteigerung im Interesse des Aktionariats und aller Stakeholder sowie seiner Strategie treu, erfolgreiche Geschäftsteile langfristig auszubauen, und sie bei entsprechender Nachfrage zu attraktiven Konditionen zu veräußern.

Im Einklang mit der Konzernstrategie arbeitet der Vorstand an einer Reihe von Investitionsvorhaben. Neben dem Zukauf von Unternehmen oder Kundenstämmen betrifft dies im Geschäftsjahr 2023 insbesondere das Repowering im Windpark Langendorf. Möglichkeiten weiterer viel versprechender Investitionen werden laufend mit aller gebotenen Sorgfalt geprüft.

Zielerreichung und Prognose 3U Konzern (in EUR Mio.)	Prognose 2023	Ist 2022
Umsatz	55,0-60,0	50,3
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	6,0-8,0	8,5
Konzernergebnis	2,5-3,5	3,2

**Performance der 3U-Aktie (ISIN: DE0005167902) vom 1. Januar 2023 bis zum 21. April 2023
im Vergleich zum Prime All Share Index und SDAX**



Bilanz

Aktiva – 3U Konzern (in TEUR)	31. 3. 2023	31. 12. 2022
Langfristige Vermögenswerte	33.218	34.148
Immaterielle Vermögenswerte	2.270	2.325
Sachanlagen	27.500	28.407
Nutzungsrechte	2.550	2.585
Übrige Finanzanlagen	88	88
Aktive latente Steuern	703	632
Sonstige langfristige Vermögenswerte	107	111
Kurzfristige Vermögenswerte	211.589	209.455
Vorräte	12.105	10.780
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.337	3.601
Ertragsteuerforderungen	762	358
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	8.615	5.014
Liquide Mittel	185.770	189.702
Aktiva gesamt	244.807	243.603

Passiva – 3U Konzern (in TEUR)	31. 3. 2023	31. 12. 2022
Eigenkapital	213.828	211.172
Gezeichnetes Kapital (bedingtes Kapital TEUR 2.145 / 31. Dezember 2022: TEUR 3.016)	36.701	35.830
Kapitalrücklage	12.393	12.201
Gewinnrücklage	-849	-849
Ergebnisvortrag	163.182	4.195
Konzernergebnis	1.406	158.987
Summe Eigenkapital der Aktionäre der 3U HOLDING AG	212.833	210.364
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	995	808
Langfristige Schulden	19.317	19.913
Langfristige Rückstellungen	1.463	1.453
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	14.829	15.143
Langfristige Leasingverbindlichkeiten	2.038	2.292
Passive latente Steuern	569	625
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	418	400
Kurzfristige Schulden	11.662	12.518
Kurzfristige Rückstellungen	419	575
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	669	808
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1.403	1.403
Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	698	641
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.237	3.044
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.236	6.047
Passiva gesamt	244.807	243.603

20 Gewinn- und Verlustrechnung

3U Konzern (in TEUR)	3-Monatsvergleich 1.1.-31.3.2023			3-Monatsvergleich 1.1.-31.3.2022		
	Fort- geführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern	Fort- geführte Aktivitäten	Nicht fortgeführte Aktivitäten	Konzern
Umsatzerlöse	13.270	0	13.270	12.951	3.886	16.837
Andere Erträge	420	0	420	5.814	17	5.831
Bestandsveränderung an fertigen und unfertigen Leistungen	99	0	99	56	0	56
Andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	289	289
Materialaufwand	-8.181	0	-8.181	-7.992	-121	-8.113
Rohergebnis	5.608	0	5.608	10.829	4.071	14.900
Personalaufwand	-2.083	0	-2.083	-2.035	-2.967	-5.002
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.663	0	-1.663	-5.163	-969	-6.132
EBITDA	1.862	0	1.862	3.631	135	3.766
Abschreibungen	-850	0	-850	-837	-372	-1.209
EBIT	1.012	0	1.012	2.794	-237	2.557
Finanzergebnis	768	0	768	-71	-53	-124
EBT	1.780	0	1.780	2.723	-290	2.433
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-187	0	-187	-788	55	-733
Ergebnis vor Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	1.593	0	1.593	1.935	-235	1.700
Periodenergebnis	1.593	0	1.593	1.935	-235	1.700
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	187	0	187	382	-68	314
Davon Konzernergebnis	1.406	0	1.406	1.553	-167	1.386
Ergebnis je Aktie unverwässert (in EUR)	0,04	0,00	0,04	0,04	0,00	0,04
Ergebnis je Aktie verwässert (in EUR)	0,04	0,00	0,04	0,04	0,00	0,04
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl der Stammaktien für das unverwässerte Ergebnis			36.377.207			35.314.016
Gewichteter Durchschnitt der Anzahl von Stammaktien für das verwässerte Ergebnis			37.494.821			37.478.636

Verkürzte Kapitalflussrechnung

3U Konzern (in TEUR)	1.1.-31.3. 2023	1.1.-31.3. 2022
Cashflow	-3.931	9.334
Mittelzufluss/-abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-4.403	7.678
Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit	268	-5.873
Mittelzufluss/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit	204	7.529
Veränderung von Verfügungsbeschränkungen	0	-7.005
Gesamte Veränderung des Finanzmittelfonds	-3.931	2.329
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	186.813	7.617
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	182.882	9.946

22 Segmentinformationen (fortgeführte Aktivitäten)

Segmentberichterstattung 1. 1.-31. 3. 2023 (in TEUR)	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Zwischen- summe	Sonstige Aktivitäten	Überleitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	2.962	2.549	7.751	13.262	8	0	13.270
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	157	0	0	157	465	-622	0
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	303	59	4.538	4.900	0	-4.900	0
Gesamter Umsatz	3.422	2.608	12.289	18.319	473	-5.522	13.270
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-303	-59	-4.538	-4.900	0	4.900	0
Segment-/Konzernumsatz	3.119	2.549	7.751	13.419	473	-622	13.270
Sonstige betriebliche Erträge	262	6	121	389	79	-48	420
Bestandsveränderung	0	102	-3	99	0	0	99
Materialaufwand	-1.623	-189	-6.369	-8.181	0	0	-8.181
Rohergebnis	1.758	2.468	1.500	5.726	552	-670	5.608
Personalaufwand	-525	-37	-826	-1.388	-695	0	-2.083
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-308	-527	-805	-1.640	-23	0	-1.663
EBITDA	925	1.904	-131	2.698	-166	-670	1.862
Abschreibungen	-108	-510	-181	-799	-159	108	-850
EBIT	817	1.394	-312	1.899	-325	-562	1.012
Finanzergebnis*	40	-231	-149	-340	1.442	-334	768
Übriges Finanzergebnis	40	-231	-149	-340	1.442	-334	768
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1	-186	0	-187	0	0	-187
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	856	977	-461	1.372	1.117	-896	1.593
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	0	193	-6	187	0	0	187
Segmentergebnis/Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	856	784	-455	1.185	1.117	-896	1.406
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							0
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend							0
Davon Konzernergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							0

*Vor Ergebnisabführung

Segmentberichterstattung 1.1.-31. 3. 2022 (in TEUR)	ITK	Erneuerbare Energien	SHK	Zwischen- summe	Sonstige Aktivitäten	Überleitung	Konzern
Umsatz mit Dritten	2.924	2.418	7.541	12.883	0	0	12.883
Umsätze mit anderen Segmenten/Bereichen	190	0	5	195	478	-605	68
Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	374	45	4.641	5.060	0	-5.029	31
Gesamter Umsatz	3.488	2.463	12.187	18.138	478	-5.634	12.982
Abzüglich Innenumsatz (Intrasegmenterlöse)	-374	-45	-4.641	-5.060	0	5.029	-31
Segment-/Konzernumsatz	3.114	2.418	7.546	13.078	478	-605	12.951
Sonstige betriebliche Erträge	299	30	32	361	5.501	-48	5.814
Bestandsveränderung	0	79	-23	56	0	0	56
Materialaufwand	-1.739	-74	-6.181	-7.994	0	2	-7.992
Rohergebnis	1.674	2.453	1.374	5.501	5.979	-651	10.829
Personalaufwand	-507	-41	-739	-1.287	-748	0	-2.035
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-319	-394	-806	-1.519	-4.169	525	-5.163
EBITDA	848	2.018	-171	2.695	1.062	-126	3.631
Abschreibungen	-114	-489	-177	-780	-166	109	-837
EBIT	734	1.529	-348	1.915	896	-17	2.794
Finanzergebnis*	9	-145	-63	-199	392	-264	-71
Übriges Finanzergebnis	9	-145	-63	-199	392	-264	-71
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-9	-194	0	-203	-585	0	-788
Ergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	734	1.190	-411	1.513	703	-281	1.935
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend	0	94	-8	86	296	0	382
Segmentergebnis/Konzernergebnis aus fortgeführten Aktivitäten	734	1.096	-403	1.427	407	-281	1.553
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							-235
Davon auf Anteile nicht beherrschender Gesellschafter entfallend							-68
Davon Konzernergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten							-167

*Vor Ergebnisabführung

24 Finanzkalender

- **Hauptversammlung 2023**
15. Mai 2023
- **Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht 2023**
14. August 2023
- **Veröffentlichung Quartalsmitteilung 3/2023**
8. November 2023

Der aktuelle Finanzkalender ist über die Internetseite der 3U HOLDING AG (www.3u.net) abrufbar.

Kontakt

25

Hausanschrift

3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31-33
35039 Marburg
Deutschland

Postanschrift

3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Investor Relations

Dr. Joachim Fleißing
Telefon: +49 (0) 6421 999-1200
Telefax: +49 (0) 6421 999-1222
ir@3u.net
www.3u.net

Hausanschrift

3U HOLDING AG
Frauenbergstraße 31-33
35039 Marburg
Deutschland

Fotos

© jarmoluk@pixabay (Titel)

Schrift

Interstate von Tobias Frere-Jones
(Hersteller: The Font Bureau)

© 2023 3U HOLDING AG, Marburg

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der 3U HOLDING AG hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Die Begriffe „davon ausgehen“, „annehmen“, „einschätzen“, „erwarten“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „projizieren“, „sollte“ und vergleichbare Ausdrücke dienen dazu, zukunftsbezogene Aussagen zu kennzeichnen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der 3U HOLDING AG liegen.

Faktoren, die eine Abweichung bewirken oder beeinflussen können, sind ohne Anspruch auf Vollständigkeit z. B.: die Entwicklung der Nachfrage nach unseren Diensten, Wettbewerbseinflüsse, einschließlich Preisdruck, technologische Veränderungen, regulatorische Maßnahmen, Risiken bei der Integration neu erworbener Unternehmen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten oder sich die den Aussagen zu Grunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, können die tatsächlichen Ergebnisse der 3U HOLDING AG wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung solche vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

Diese Quartalsmitteilung enthält eine Reihe von Kennzahlen, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher Vorschriften und der International Financial Reporting Standards (IFRS) sind, wie z. B. EBT, EBIT, EBITDA und Investitionen (Capex). Diese Kennzahlen sind nicht als Ersatz für die Angaben der 3U HOLDING AG nach HGB oder IFRS zu verstehen. Es ist zu beachten, dass die Kennzahlen der 3U HOLDING AG, die nicht Bestandteil handelsrechtlicher und IFRS-Vorschriften sind, nur bedingt mit den entsprechenden Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar sind.

Der Konzernzwischenabschluss und -lagebericht wurden weder nach § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

3U Konzern*

3U HOLDING AG

ITK	Erneuerbare Energien	SHK
010017 Telecom GmbH Marburg, Deutschland	3U ENERGY AG Marburg, Deutschland	Calefa GmbH Koblenz, Deutschland
3U TELECOM GmbH Marburg, Deutschland	3U ENERGY PE GmbH Berlin, Deutschland	PELIA Gebäudesysteme GmbH Koblenz, Deutschland
3U TELECOM GmbH Wien, Österreich	3U Euro Energy Systems GmbH Marburg, Deutschland	samoba GmbH Bad Honnef, Deutschland
Discount Telecom S&V GmbH Marburg, Deutschland	Immowerker GmbH Marburg, Deutschland	Selfio GmbH Bad Honnef, Deutschland
Exacor GmbH Marburg, Deutschland	Repowering Sachsen-Anhalt GmbH Marburg, Deutschland	
fon4U Telecom GmbH Marburg, Deutschland	Solarpark Adelebsen GmbH Adelebsen, Deutschland	
LineCall Telecom GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Klostermoor GmbH & Co. Betriebs-KG Marburg, Deutschland	
OneTel Telecommunication GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Langendorf GmbH & Co. KG Marburg, Deutschland	
RISIMA Consulting GmbH Marburg, Deutschland	Windpark Langendorf Verwaltungsgesellschaft mbH Marburg, Deutschland	
	Windpark Roge GmbH Marburg, Deutschland	
	Windpark Roge GmbH & Co. Betriebs-KG Marburg, Deutschland	



3U HOLDING AG
Postfach 22 60
35010 Marburg
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6421 999-1200
Fax: +49 (0) 6421 999-1222

ir@3u.net
www.3u.net